

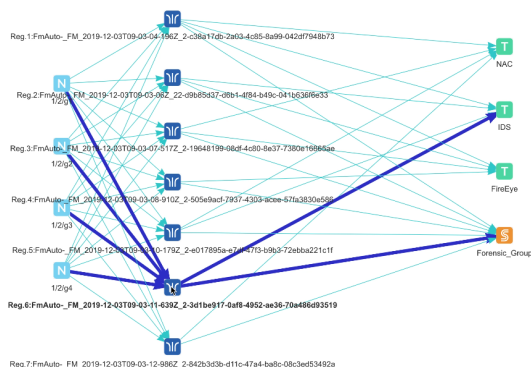
ERSTELLUNG VON FILTERN MIT UND OHNE ÜBERLAPPUNG

PROBLEM:

Bei der Betriebskonfiguration eines Aggregators oder Network Packet Brokers stoßen wir oft auf die Problematik der Priorität der Filter, die wir anwenden.

Wenn diese Filter nacheinander angewendet werden, verwerfen wir mit einem vorherigen Filter Datenverkehr, der spätere Filter gar nicht erst erreicht, obwohl wir ihn vielleicht gerne berücksichtigen würden. Dadurch werden zwei Probleme generiert, da zum einen die Berechnung der Kombinatorik der Filter sehr komplex ist (und von den Faktoren der Anzahl der anzuwendenden Filter abhängt) und infolgedessen die Anzahl der Filter, die an dem Gerät angewendet werden können, schnell aufgebraucht ist, und zudem seine Leistung reduziert wird, wenn diese Filter in HW des Typs FPGA angewendet werden.

SCHEMA:



ERSTELLUNG VON FILTERN MIT UND OHNE ÜBERLAPPUNG

LÖSUNG:

Gigamon bietet die Möglichkeit, mit dem in die FM (Fabric Manager)-Verwaltungsplattform integrierten IBO (intended based orchestration) Konfigurations-Wizard automatisch und ohne Überlappung die gesamte Kasuistik der Filter zu generieren.

Mit IBO können wir in der grafischen Verwaltungsschnittstelle auswählen, ob wir die Überlappung der Filter zulassen möchten oder nicht, sodass automatisch die gesamte Kombinatorik der Filter generiert wird, die am Eingang der Matrix angewendet werden. So wird die Anzahl der Filter, über die wir verfügen, erheblich freier gestaltet, ohne das Gerät zu überlasten, da es möglich ist, die Leistung zu skalieren.

LIZENZEN:

- Flow Mapping
- IBO
- GigaSMART Suite